

[Der Generalstab hat die Lage an der Front aktualisiert](#)

29.05.2026

Die Russische Föderation hat 54 Luftangriffe geflogen und 162 Lenkbomben abgeworfen. Darüber hinaus hat sie 3.970 Kamikaze-Drohnen zum Einsatz gebracht und 1.931 Beschussvorgänge durchgeführt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Russische Föderation hat 54 Luftangriffe geflogen und 162 Lenkbomben abgeworfen. Darüber hinaus hat sie 3.970 Kamikaze-Drohnen zum Einsatz gebracht und 1.931 Beschussvorgänge durchgeführt.

An der Front kam es seit Beginn des Tages zu 189 Gefechten. Dies teilte der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine am Abend des 28. Mai mit.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Feind 54 Luftangriffe durchgeführt und 162 Lenkbomben abgeworfen hat. Darüber hinaus setzte er 3.970 Kamikaze-Drohnen ein und führte 1.931 Beschüsse von Ortschaften und Stellungen unserer Truppen durch.

Nach Angaben des Generalstabs kam es in den Richtungen Nord-Slobodsk und Kursk zu fünf Gefechten.

Im südlichen Slobodsk-Gebiet 6, im Kupjansk-Gebiet 2, im Lyman-Gebiet 9, im Slaviansk-Gebiet 1, im Kramatorsk-Gebiet 2, im Konstantinow-Gebiet 1, im Pokrow-Gebiet 25, im Alexandrow-Gebiet 1, im Hulyajpol-Gebiet 22, im Orechiw-Gebiet 1 und im Pridnepr-Gebiet 1.

Zur Erinnerung: Im Laufe des Tages am 27. Mai führten die Russen mehr als 300 Angriffe auf Stellungen der ukrainischen Streitkräfte durch. Die meisten Angriffe wurden in der Nähe von Pokrowsk abgewehrt – 66. Dabei verlor die feindliche Armee mehr als 1.100 Soldaten durch Tote und Verwundete.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 235

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.